

ESF im Dialog Fachkräftesicherung Fachforum für Jugendliche am 05.11.2012

Hans-Martin Rump – Geschäftsführer Operativ der Agentur für Arbeit Hamburg



Kein Jugendlicher darf verloren
gehen



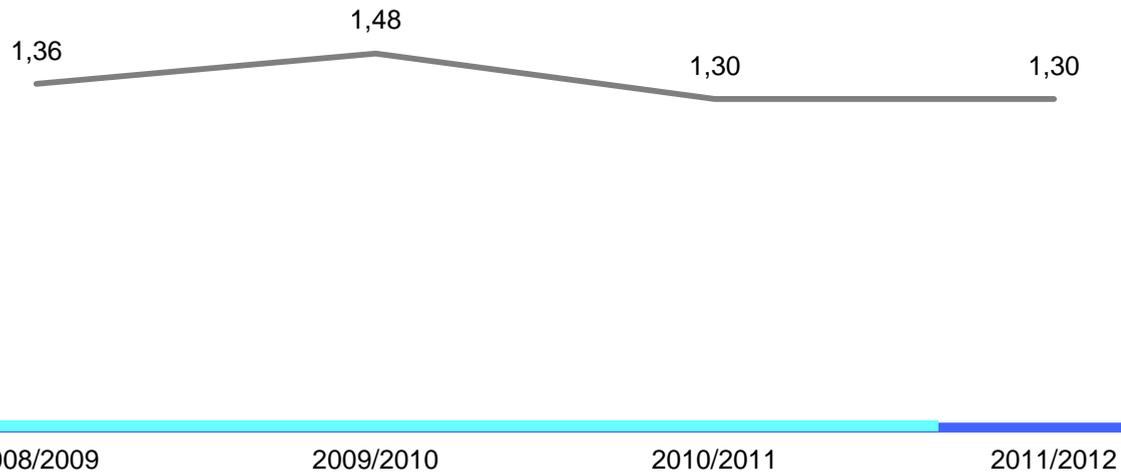
Bundesagentur für Arbeit

Agenda

- Ausbildungsmarkt
- Jugendarbeitslosigkeit
- Grundgedanken Jugendberufsagentur (JBA)

Günstige Ausbildungsstellensituation in Hamburg

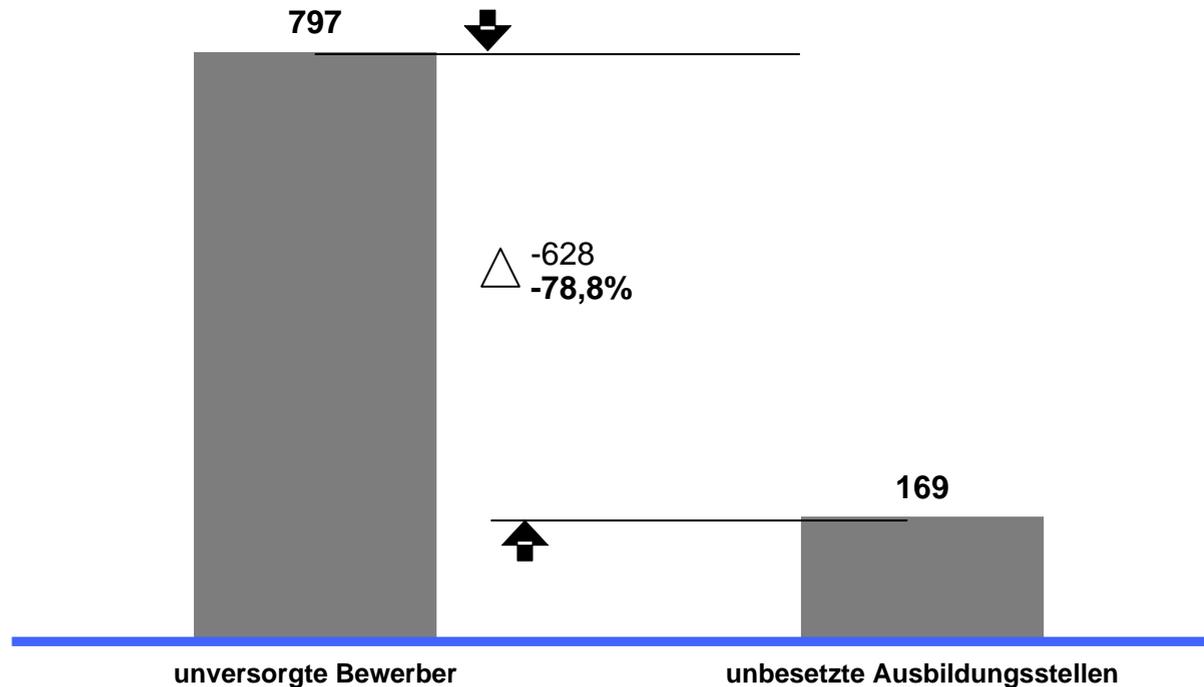
Agentur für Arbeit Hamburg
Relation Berufsausbildungsstellen je Bewerber
Entwicklung von 2009/2010 zu 2011/2012
Oktober 2012
Werte in %



Quelle: Statistikservice Nordost

Unversorgte Bewerber und unbesetzte Ausbildungsstellen

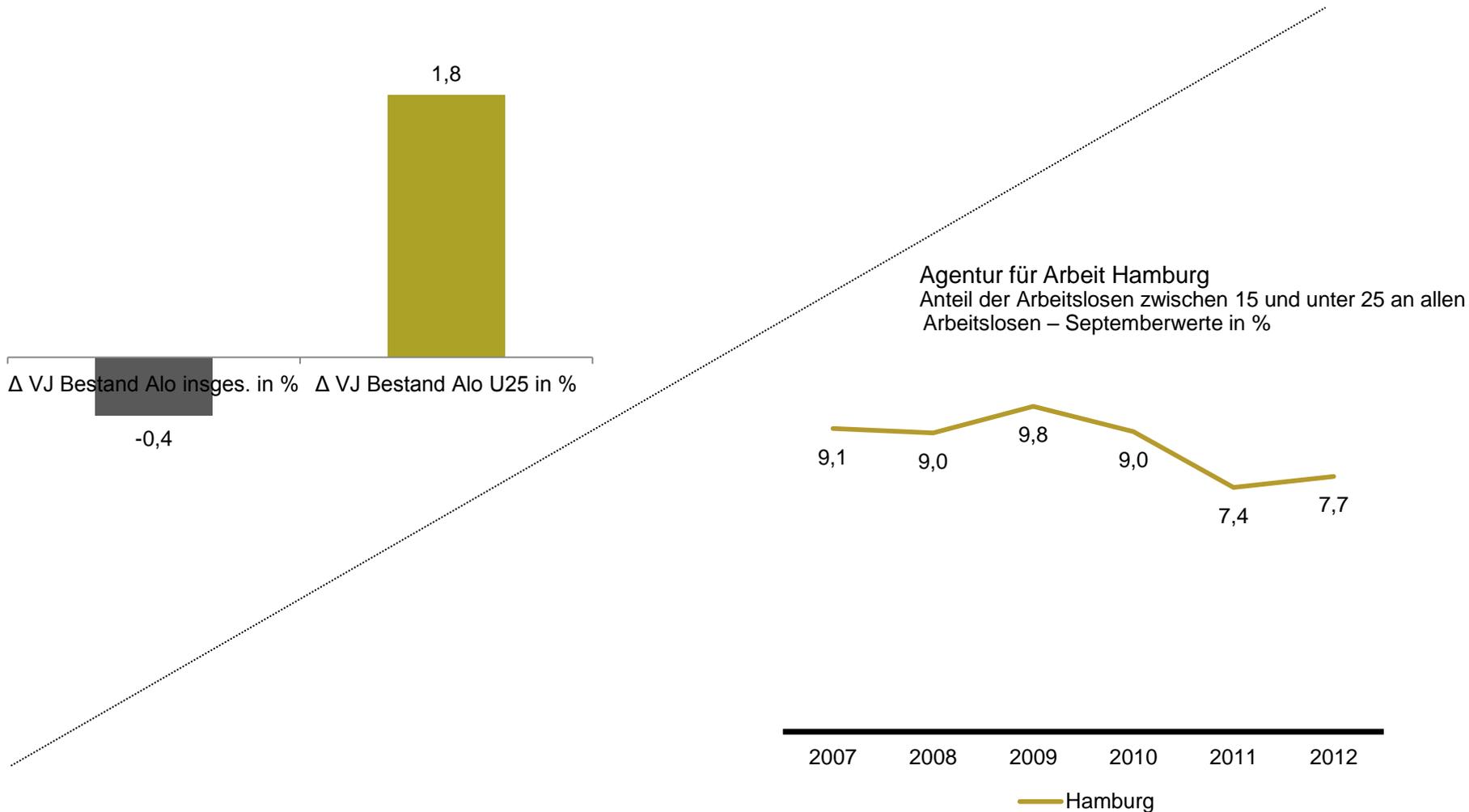
Agentur für Arbeit Hamburg
Unversorgte Bewerber und unbesetzte Ausbildungsstellen
Berichtsjahr: 2011/2012
SGB II und SGB III
September 2012



Befunde

- wenige Jugendliche münden direkt im Anschluss an die
allgemeinbildende Schule in Ausbildung
 - viele Jugendliche münden ins Übergangssystem
- das Ausbildungsinteresse konzentriert sich oft auf wenige Berufe
 - Mismatch
- Hamburger Bewerber konkurrieren mit Jugendlichen von
Außerhalb

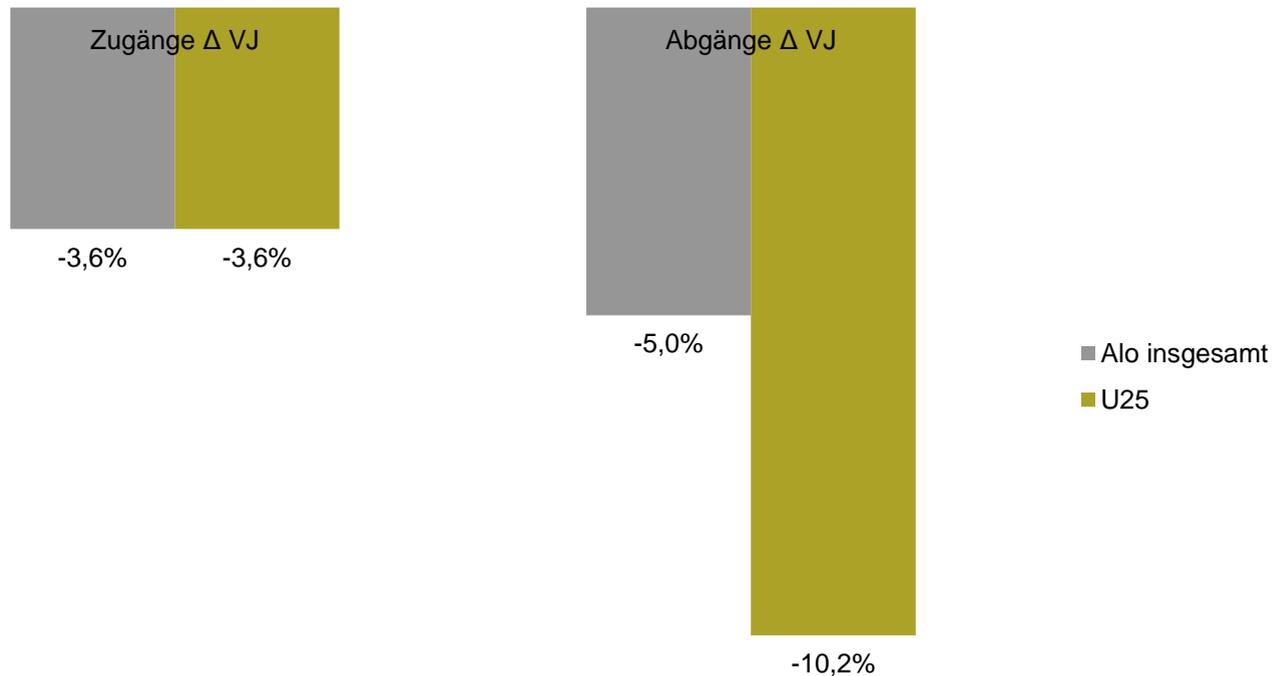
Stand und Entwicklung der Arbeitslosigkeit U25 in Hamburg



Quelle: Statistikservice Nordost

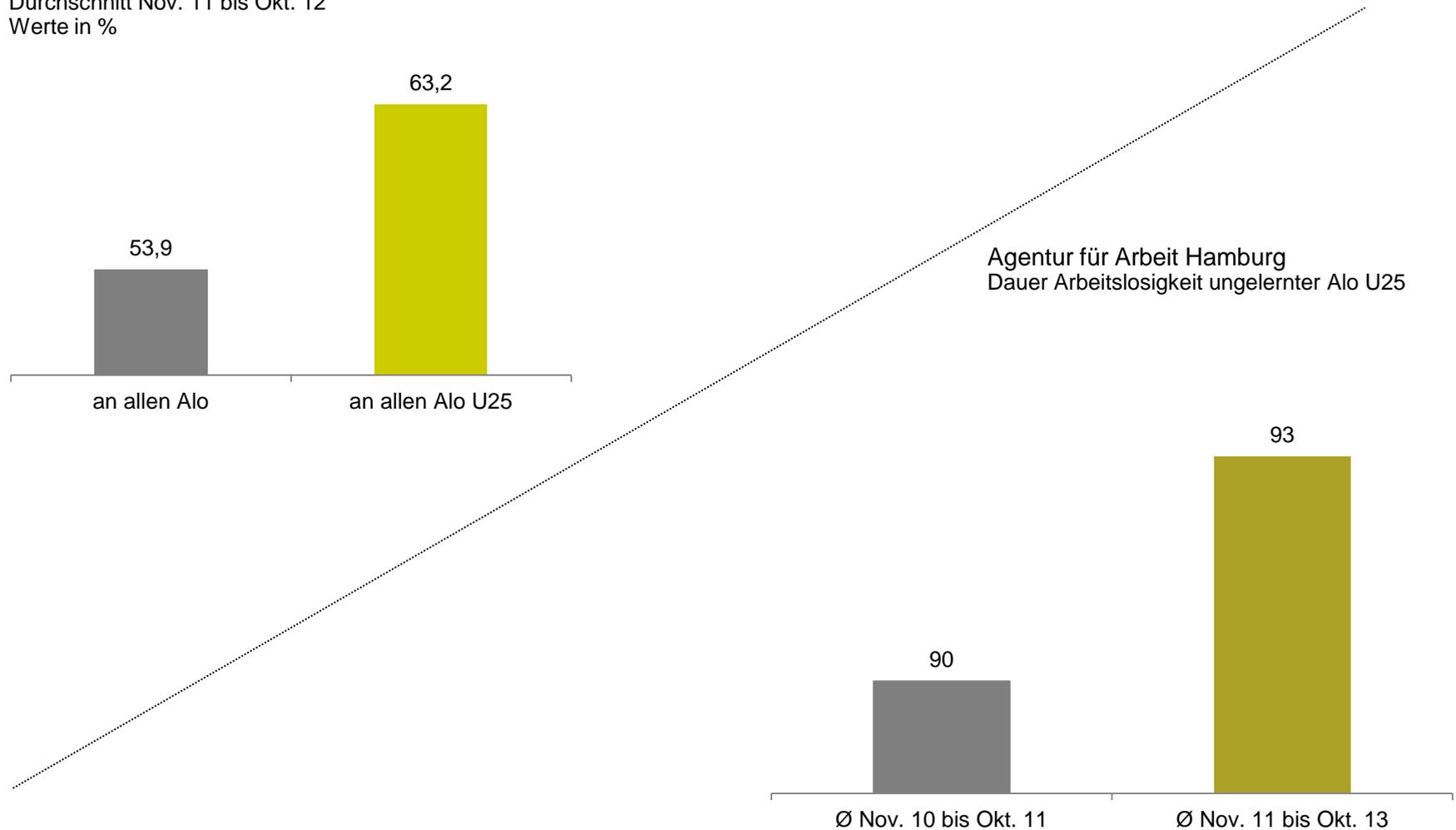
Zu- und Abgänge Jugendlicher aus und in Beschäftigung 1. Arbeitsmarkt im Vergleich zu Arbeitslosen insgesamt

Agentur für Arbeit Hamburg
Zu- und Abgänge aus und in Beschäftigung 1. Arbeitsmarkt
im Vergleich zu Arbeitslosen insgesamt (Jahresfortschrittwert)
Oktober 2012



Anteil Ungelernter unter den Arbeitslosen U25 im Vergleich zum Anteil Ungelernter an Alo insgesamt

Agentur für Arbeit Hamburg
Anteil Ungelernter an Alo gesamt bzw. U25
Durchschnitt Nov. 11 bis Okt. 12
Werte in %



Quelle: Statistiksservice Nordost

Grundgedanken JBA HH – symbolische Darstellung

